

# YETTA

deutsches  
**down-syndrom**  
infocenter



Hier kommt YETTA - der Pulli für alle Kinder und Jugendlichen mit dem ganz besonderen Extra!

**Vor dem Zuschneiden und Nähen die Anleitung bitte einmal ausführlich durchlesen!**

## Zuschneiden

Alle Teile entsprechend der Schnittteilliste mit Nahtzugabe im geraden Fadenlauf zuschneiden. Die Nahtzugabe sollte an allen Nähten ca. 0,8 - 1 cm betragen, an Saumkanten werden 2-3 cm zugegeben. Auf Maß zuzuschneidende Schnittteile enthalten bereits Nahtzugabe! Müssen abweichende Nahtzugaben zugegeben werden, so wird dies jeweils in der Anleitung vermerkt! Alle Markierungen des Schnittes auf den Stoff übertragen.



Alle Teile laut Schnittteilliste zuschneiden. Entweder die leicht ausgestellte Version....

...oder die gerade Version auswählen.

Dabei können die geraden Ärmel auch mit der ausgestellten Version kombiniert werden.



**Tipp:** Soll der Innenstoff der Kapuze sichtbar den äußeren Kapuzenrand bilden (wie bei den abgebildeten Sweatern), wird die Vorderkante der Innenkapuze **mit doppelter** Nahtzugabe und die Vorderkante der Außenkapuze **ohne** Nahtzugabe zugeschnitten.

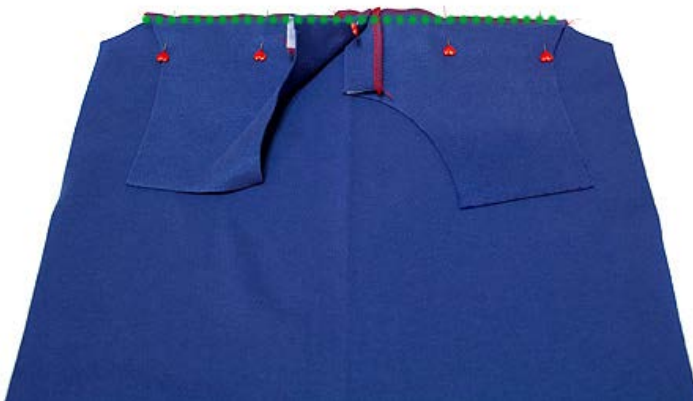
Bei den oberen Vorderteilen den Bereich zwischen Vorderkante und Umbruchlinie von links mit Vlieseline bebügeln oder für Druckknöpfe mit [StylefixFilz](#) bekleben.



Die Vorderkanten der oberen Vorderteile versäubern und entlang der Umbruchmarkierung auf die linke Seite bügeln, **nicht** feststeppen.

Die oberen Vorderteile rechts auf rechts an die Oberkante des unteren Vorderteils stecken, dabei die vordere Mitte der Knopfleiste überlappend aufeinander legen.

Bei der ausgestellten Variante (für Mädchen) liegt dabei die linke Vorderseite (Draufsicht) unten...



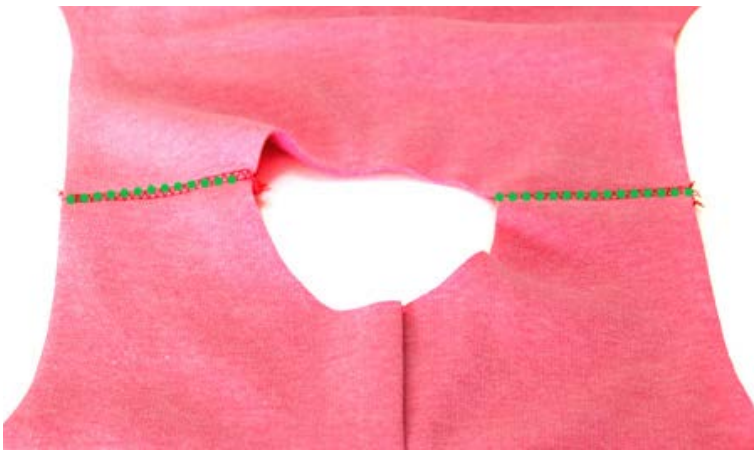
...bei der geraden Version liegt die rechte Seite (Draufsicht) unten.



Oberes Vorderteil annähen, Nahtzugabe nach unten legen und absteppen.



Schulternähte des Vorder- und Rückenteils rechts auf rechts legen, stecken und nähen.



Die Nahtzugaben in das Rückenteil klappen und knappkantig oder mit breitem Zierstich absteppen.



Kapuzenteile der Außenkapuze rechts auf rechts zusammenstecken und die Scheitelnäht schließen.

Auf Wunsch die Nahtzugabe zu einer Seite klappen und von außen absteppen.

Die Innenkapuze ebenso arbeiten, die Nahtzugabe jedoch nicht absteppen.



Innenkapuze rechts auf rechts in die Außenkapuze legen und die Vorderkante nähen.

Die Kapuze auf die rechte Seite wenden.

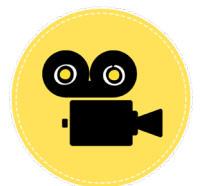
Wenn an der Innenkapuze die Nahtzugabe in doppelter Breite zugegeben wurde, wird nun die Innenkapuze *um die Nahtzugabe herum* nach außen gelegt, wie auf dem Foto zu sehen.



Die Außenkante der Kapuze glatt bügeln und von außen absteppen.

Sind an Innen- und Außenkapuze an der Vorderkante die Nahtzugaben identisch, wird die Nahtkante herausgearbeitet und ca. 1,5 - 2 cm parallel zur Vorderkante abgesteppt.

Optional kann dann im Anschluss ein Gummi zur Raffung in den entstandenen Tunnel gezogen werden, wie es hier im [VIDEO](#) gezeigt wird.



Innen- und Außenkapuze an der Halskante links auf links legen und knappkantig aufeinander fixieren.

Die Kapuze rechts auf rechts an den Halsausschnitt stecken.



Die Vorderkante der Kapuze endet dabei an der Umbruchlinie der oberen Vorderteile.

Den überstehenden angeschnittenen Beleg der Vorderkante aufklappen und um die Kapuzenkante herum rechts auf rechts legen.

Das sieht etwas seltsam verdreht aus, ist aber richtig! Nun die Kapuze rundherum festnähen.



Die Kapuze nach oben aus dem Shirt ziehen - dabei legen sich die Knopfleistenbelege um die Vorderkanten der Kapuze und bilden einen schönen Abschluss.



Die Ärmel rechts auf rechts an die Armausschnitte stecken, dabei auf die Markierung für vorne achten.

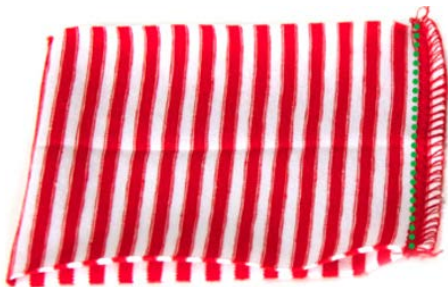
Ärmel annähen. Auf Wunsch die Nahtzugaben in die Ärmel klappen und von außen knappkantig absteppen.



Unterarm- und Seitennähte rechts auf rechts aufeinander legen, stecken und in einem Zug schließen.



Bei der ausgestellten Version die Ärmel und die Unterkante versäubern. Dazu ggf. das Differential der Overlock etwas höher stellen, so legt sich die Rundung leichter nach innen. Ärmel und Unterkante säumen.



Für den geraden Ärmel die kurzen Kanten der beiden Bündchen jeweils rechts auf rechts legen und die Bündchen zum Ring schließen.



Dann die Bündchen längs links auf links legen.



Bündchen mit den Schnittkanten rechts auf rechts an den Ärmelsaum stecken. Die Bündchennaht trifft dabei auf die Unterarmnaht. Das Bündchen leicht gedehnt annähen.



Die Nahtzugabe in den Ärmel klappen. Und von außen mit einem dehnbaren Stich absteppen.



Zum Verschließen nach Wunsch Drucker oder Klettverschluss anbringen oder die kleine Leiste einfach ohne Verschluss lassen.

Fertig!!!



Bei Fragen, Anregungen oder Kritik könnt Ihr uns unter [naehfragen@farbenmix.de](mailto:naehfragen@farbenmix.de) kontaktieren.